

Datum 19.08.2011  
AZ SG 11 - Ch

## **Kurzinformation über die Sitzung des Hauptausschusses am 13.07.2011**

### **Nutzungsvertrag Grillfläche im Gleis1 liegt vor**

Nachdem das Jugendparlament nun die Grillfläche am Gleis1 im Zeitraum von Mitte Juli bis Mitte September 2011 wieder beleben möchte, konnte in enger Absprache mit dem JugendKulturHaus Gleis1 der Nutzungsvertrag auf den Weg gebracht werden.

Interessierte Jugendliche, bzw. junge Familien können sich daher ab sofort direkt beim Jugendparlament über deren Homepage [www.jupa-ush.de](http://www.jupa-ush.de) für die Nutzung der Grillfläche anmelden.

Zur Kenntnis genommen

### **Bericht Winter-Frühjahrsprogramm 2011 sowie Kinderkreativitätsnachmittage des Spielmobils**

„Wir sind Europa“ war das Motto des vorliegenden Programms.

Die BesucherKinder des Spielmobils konnten dazu kindgerechte Einblicke in 21 Nationen gewinnen, die Lebensweisen der Menschen und deren gängigsten Bräuche kennenlernen, sowie die Tier- und Pflanzenwelt erkunden.

Ziel hierbei war nicht vordergründig die Wissensvermittlung über andere Kulturen, sondern vor allem ein aufgeschlossener und verständnisvoller Umgang mit den Menschen dieser Länder. Das große Interesse der deutschen Kinder und die Erfahrungsberichte der Kinder mit Migrationshintergrund sorgten für ein stets freundliches und offenes Miteinander.

Zudem fand in der kalten Jahreszeit die inzwischen bewährte Kooperation mit den Horten statt.

Mit Hilfe der Methode Spielkette „Cafe International“ konnte in zwei Horten das Thema „Europa“ im Bereich der Spracheigenschaften und Sehenswürdigkeiten abgerundet werden.

Kinder aus den Ganztageseinrichtungen haben ansonsten nur in den Ferien die Möglichkeit, das Spielmobil kennenzulernen. Manches Kind war über diese Kooperationsschiene vom Spielmobil begeistert und ist nun in den Ferienaktionen gerne mit dabei.

Die Kinderkreativitätsnachmittage sind inzwischen fester Bestandteil im Nachmittagsangebot an zwei Grundschulen.

Sie ergänzen die Grundschule mit dem Ziel, die Gesamtpersönlichkeit der Kinder zu stärken, indem Schwellenängste abgebaut und eine Form der Anerkennung und Akzeptanz geschaffen wird. Teilnehmende Kinder werden nach wie vor in enger Kooperation mit der Schule für dieses spezielle Angebot ausgewählt.

Diesen Kindern tut es gut, ihre schöpferischen Fähigkeiten zu entdecken, Wege und Ideen zu finden, um Ihre Fantasie vor allem im kreativen Bereich zu entfalten.

Der Weg ist das Ziel. Mit Spiel und Spaß werden Hemmungen abgebaut, Vertrauen aufgebaut. In Anlehnung an den jahreszeitlichen Ablauf mit Einbeziehung der Fest- und Feiertage konnten die Kinder kreativ tätig sein.

Ein Wechsel zwischen Spiel, Bewegung und kreativem Schaffen wird den unterschiedlichen Veranlagungen der Kinder am besten gerecht, dabei werden die Sinne und Fähigkeiten angesprochen und gestärkt.

Die Angebote der Kinderkreativitätsnachmittage finden größtenteils in den Aulen, den Sporthallen, sowie auf dem Schulgelände statt.

Festzuhalten ist, dass sich die Kinder enorm weiterentwickeln. Dies ist vor allem im sozialen Miteinander erkennbar. Die Umgangsart entspannt sich, eine größere Toleranzbereitschaft ist erkennbar. Die Fein- und Grobmotorik, sowie der Ideenfluss im Kreativbereich werden gestärkt. Die kontinuierliche feste Gruppe das Schuljahr über bereichert und verfestigt positive Entwicklungsansätze.

Zur Kenntnis genommen

#### **Bekanntgabe der bisher beschlossenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben; Stand vom 30.06.2011**

---

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom aktuellen Stand der bisher beschlossenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben.

Zur Kenntnis genommen

#### **Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben - Türanlagen Michael-Ende-Schule**

---

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und genehmigt für den Austausch der Türanlagen in der Michael-Ende-Grundschule aufgrund sicherheitsrelevanter Auflagen überplanmäßige Ausgaben für 2011 bis zur Höhe von rund 26.000 EURO. Die Abdeckung erfolgt über das Budget 230.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

#### **Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben - Erschließungsstraße Monikaweg**

---

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und empfiehlt dem Stadtrat, für die Erschließungsmaßnahme am Monikaweg überplanmäßige Ausgaben für 2011 bis zur Höhe von rund 70.000,- € zu genehmigen. Die Abdeckung erfolgt über die Mehreinnahmen aufgrund des Ablösevertrags mit dem Bauherren des Alten- und Pflegeheims.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

---

### **Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben - Kinderhaus Hollern-Nord**

---

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und empfiehlt dem Stadtrat, für dieses Bauvorhaben überplanmäßige Ausgaben für 2011 in Höhe von 60.000 € zu genehmigen. Die Abdeckung ist über den Nachtragshaushalt 2011 zu gewährleisten.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

---

### **Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben - Kinderhaus Birkenstraße**

---

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und empfiehlt dem Stadtrat, für dieses Bauvorhaben überplanmäßige Ausgaben für 2011 in Höhe von 240.000 € zu genehmigen. Die Abdeckung ist über den Nachtragshaushalt 2011 zu gewährleisten.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

---

### **Abschluss eines neuen Rahmenvertrages für Büromaterial inkl. Toner und Tinte**

---

Der Hauptausschuss hat vom Sachvortrag der Verwaltung Kenntnis und stimmt der Verlängerung des bestehenden Rahmenvertrages mit der Firma zu den neu vereinbarten Konditionen zu.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

---

### **Vollzug der Grabmalordnung - Entscheidung über Zulässigkeit von Grabstätten-Gestaltungen**

---

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung. Es bestehen von Seiten des Hauptausschusses keine Bedenken gegen Umrandungen bei Grabstätten, die nicht lückenlos sind (z. B. Umrandung aus losen Steinen), sofern diese sich innerhalb der jeweiligen Grabmaße bewegen.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

---

### **Errichtung einer FOS/BOS in Unterschleißheim - Dimensionierung der Sporthalle / Kostenbeteiligung der Stadt Unterschleißheim**

---

#### Antrag von Herrn Stadtrat Böck:

Punkt 2 des Beschlussvorschlages ist abzuändern wie folgt:

„ 2. Die Stadt Unterschleißheim erklärt sich gegenüber dem Landkreis bereit, die daraus entstehenden Mehrkosten zu übernehmen. Über den konkreten Realisierungsumfang entscheidet der Stadtrat nach Kenntnis der genauen Kosten nach der Planungsphase. In der Finanzplanung sind hierfür 2013 und 2014 jeweils 1.500.000 € vorgesehen.“

4 Ja-Stimme(n), 9 Gegenstimme(n)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat zu beschließen,

1. dass die Sporthalle der FOS/BOS als Dreifachturnhalle und in Zusammenarbeit mit dem Landkreis, die die im Schreiben vom SV Lohhof vom 26.06.2010 genannten Voraussetzungen erfüllt, gebaut werden soll.
2. dass sich die Stadt Unterschleißheim bereit erklärt, die daraus entstehenden Mehrkosten zu übernehmen. In der Finanzplanung sind hierfür 2013 und 2014 jeweils 1.500.000 € vorgesehen.
3. dass die Stadt Unterschleißheim den Landkreis München bittet, zur genauen Regelung der jeweiligen Rechte und Pflichten sowie der Kostenanteile beim Bau der Halle und beim laufenden Betrieb einen Vertragsentwurf zu verfassen und der Stadt Unterschleißheim zuzuleiten.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

#### **Erhöhung des jährlichen Geldzuschusses sowie Gewährung eines einmaligen Sonderzuschusses an die Musikschule Unterschleißheim e.V.**

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Beschluss des Vorstandes des Vereins „Musikschule Unterschleißheim e.V.“ vom 02.03.2011 und vom Sachvortrag der Verwaltung.

Der Erhöhung des jährlichen Geldzuschusses der Stadt Unterschleißheim an die Musikschule Unterschleißheim e.V. von 247.500,-€ auf nunmehr 270.000,-€ sowie der Gewährung eines einmaligen Sonderzuschusses für 2011 in Höhe von 20.300,-€, wird zugestimmt.

Die notwendigen Mehrausgaben werden im Nachtragshaushalt 2011 veranschlagt.

10 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

(ohne Frau StR Huber, Herrn StR Pregler, Herrn StR Böck)

#### **Klärung einer künftigen Bezuschussung der Ehe- Familie und Lebensberatung der Erzdiözese München und Freising**

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis vom Sachvortrag und stellt der Ehe-, Familie- und Lebensberatung der Erzdiözese München und Freising eine finanzielle Unterstützung in Aussicht.

Die Zuschusshöhe wird nach Klärung der Rahmenbedingungen und Vorlage eines Zuschussantrags durch die Erzdiözese München und Freising festgesetzt.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Frau StR Weinzierl bittet um Klärung mit Sparda wegen Räumen, die vorher für Hausaufgabenbetreuung zur Verfügung gestellt wurden.

Herr StR Diehl bittet um Ermittlung der Fallzahlen.

#### **Beschlussfassung über die Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse aus den Sitzungen des Hauptausschusses vom 04.05.2011 und 24.05.2011, deren Gründe der Geheimhaltung entfallen sind**

Der **Hauptausschuss** beschließt den Wegfall der Geheimhaltung für folgenden nichtöffentlichen Beschluss:

Hauptausschuss 04.05.2011

**TOP 2.1 –nö- Grundstücks- /Miet- und Pachtangelegenheiten**  
- Verkauf Teilfläche aus FINr. 938/1

Hauptausschuss 24.05.2011

**TOP 1.1 – nö- Grundstücks- /Miet- und Pachtangelegenheiten**  
Verpachtung Fl.st. 1072 und 1073/2

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)